

67. JAHRGANG
November 2018

Nr. 11/2018



Der

Bahrenfelder

Monatsblatt für Bahrenfeld

Herausgegeben vom Bahrenfelder Bürgerverein von 1879 e.V.



Foto: Fitz

***Genießen Sie die letzten Sonnenstrahlen des Jahres.
Der November bringt uns sicher noch trübe Tage genug.***

Aus dem Inhalt:

Berichte, Geschichten und Bilder aus unserer Vereinsarbeit

Herausgeber:

Bahrenfelder Bürgerverein von 1879 e.V.

Redaktion und Geschäftsstelle:

Hans-Werner Fitz,
Bahrenfelder Chaussee 120
22761 Hamburg,
Tel.: 040 - 89 16 31

Bankverbindung:

Hamburger Sparkasse
IBAN: DE43200505501044249751
BIC: HASPDEHXXX

Vorstand:

Hans-Werner Fitz
22761 Hamburg, Bahrenfelder Ch. 120
Tel. 89 16 31, FAX 89 62 43
E-mail: hans-wernerfitz@alice-dsl.de

2. Vorsitzende:

Renate Weidner
22761 Hamburg, Von-Hutten-Str. 29,
Tel. 040 - 53 27 61 34
Mobil: 0172-8070491
E-mail: Renateweidner@gmx.de

Schatzmeisterin:

Marianne Nuskowski
22761 Hamburg, Wittenbergstr. 8
Tel. 890 31 92
E-mail: Marianne_Nuskowski@gmx.de

Beisitzer:

Peter Feddersen
22761 Hamburg, Regerstraße 37
Tel.: 89 62 59
Manfred Hümmer
Regerstr. 70, 22761 Hamburg
Gisela Baasch, Tel. 397230

1. Schriftführer:

Dietrich Böhring
Haubachstr. 50, 22765 Hamburg
Tel. 040/8992886

Ausschüsse:

Bildungs- und Kulturausschuss:
Renate Weidner Tel. 040 - 53 27 61 34
Gisela Baasch Tel. 39 72 30

Sozialausschuss:

Petra Liedtke
Bahrenfelder Chaussee 16
Tel. 89 55 65
Erika Höpke
Regerstr. 70
Tel. 35 07 57 58

Kommunal- und Verkehrsausschuß:

z. Zt. unbesetzt

Abgeordnete für den Zentralkommission:

Renate Weidner, Marianne Nuskowski,
Gisela Baasch

Verlag, Anzeigen und Herstellung:

Soeth-Verlag Ltd.,
Markt 5, 21509 Glinde
Tel. 040 - 18 98 25 65,
Fax 040 - 18 98 25 66
E-Mail: info@soeth-verlag.de
www.soeth-verlag.de

Es gilt die Anzeigen-Preisliste vom 1.9.2012

Namentlich gekennzeichnete Beiträge entsprechen nicht unbedingt der Meinung der Redaktion oder des Vereinsvorstandes. Für alle veröffentlichten Zuschriften übernimmt die Redaktion ausschließlich die pressegesetzliche Verantwortung. Der Verkaufspreis ist durch den Mitgliedsbeitrag abgegolten. Der Redaktionsschluss ist jeweils der 12. des Vormonats.

Unsere Geburtstagskinder im November und Dezember

Wir wünschen allen „Geburtstagskindern“ und Jubilaren alles Gute.

3.11. Anita Schüning	5.12. Ursula Reents
12.11. Karl Heinz Eberle	6.12. Monika Rimbach
14.11. Erich Thiele	8.12. Norbert Nielsen
16.11. Janina Burzler	10.12. Uta Wüsthoff
18.11. Rudolf Poggensee	10.12. Marlies Spangenberg
18.11. Dr. Hans Breil	14.12. Ralf Sölter
20.11. Ingeborg Burow	17.12. Waltraut Werner
21.11. Ursula Fitz	17.12. Christa Riedel
22.11. Jenny Lemmermann	17.12. Claudia Wolczyk
25.11. Anne Voss	19.12. Karin Tessmann
26.11. Hannelore Steinfeldt	19.12. Manfred Schöttke
27.11. Erika Garbe	20.12. Wilma Frank
29.11. Doris Reichel	21.12. Claudia Maydag
30.11. Elke Wrage	24.12. Erika Schöttke
	28.12. Ingrid Ferck
	22.12. Lieselotte Fritsch
	29.12. Hans-Günter Schmidt
	30.12. Jutta Prause
	31.12. Michaela Jensen

Besondere, „runde“ Geburtstage ab 65 Jahren haben am:

12.11. Karl Heinz Eberle 80 Jahre

Die vorstehend genannten Jubilare haben der Veröffentlichung in der Vereinszeitung zugestimmt.

Wichtiger Hinweis: Wer aus Datenschutz-(DSGVO) oder anderen Gründen nicht mit dem Geburtstag oder als Jubilar erwähnt werden möchte, teile dies bitte der Redaktion (891631 Fitz) mit, damit wir es berücksichtigen können.

Jetzt wieder erschienen!

Bahrenfelder Postkarten Kalender 2019

Für 10 Euro erhältlich bei:

- Hermes Paket Shop - "Kiosk Jagga" - Händelstr. 2a
- Der Friseur - Bahrenfelder Chaussee 72
- Sven Hessenberger - sven_hessenberger@freenet.de



Der Bahrenfelder Bürgerverein informiert

Veranstaltungen in der nächsten Zeit

Gäste sind bei allen Veranstaltungen herzlich willkommen.

Nochmals ein Hinweis für alle, die eine Ausfahrt buchen bzw. daran teilnehmen wollen!

Wenn Sie sich für Ausfahrten und Führungen anmelden, genügt es nicht, nur zu überweisen, sondern man muss sich bei dem jeweiligen Ausrichter der Veranstaltung auch telefonisch anmelden, um sicher zu gehen, dass auch noch Plätze frei sind. Es kommt sonst leider zu Komplikationen, die wir vermeiden möchten.

Sa. 03.11.2018 19.00 Uhr und **So. 04.11.2018** 15.30 Uhr **Theater in der Stadteilschule Regerstr.21 „Keine Leiche ohne Lilly“**. Kriminalkomödie von Jack Popplewell. Karten an der Abendkasse für 10,- €

Do. 8.11. Mitgliederversammlung um 19 Uhr im Hotel Mercure bei der Trabrennbahn.

„Plan international“ stellt sich in einem Vortrag vor. „Erfahren Sie mehr über unsere Arbeit vor Ort. Wir sind weltweit aktiv in 52 Entwicklungsländern in Afrika, Asien und Lateinamerika. Plan setzt sich für eine Welt ein, in der sich alle Kinder frei entfalten und entwickeln können.“

Di. 6.11. Spielenachmittag um 14.30 Uhr in den Räumen des BTV; Bahrenfelder Ch. 166 a. Bitte immer möglichst anmelden bei Marianne Nuskowski Tel. 8903192.

Mi. 14.11. Kaffeenachmittag im „VIA Cafelier“ Paul-Dessau-Str. 4. Ab 14.30 Uhr. Gäste sind herzlich willkommen. Bei Fragen und Anmeldungen: Petra Liedtke Tel. 89 55 65 oder Erika Höpcke Tel. 350 75 758.

So. 18.11. Volkstrauertag. Nach dem Gottesdienst um 10 Uhr gehen wir und andere Bahrenfelder Vereine

wieder zur Kranzniederlegung, dieses Mal leider ohne Posaunenchor, der aus Altersgründen aufgehört hat.

Sa. 01.12.2018 16.30 Uhr,

So. 02.12.2018 14.00 Uhr:

So. 02.12.2018 16.30 Uhr:

„**Aschenputtel**“ Märchen für Kinder ab 4 Jahren in der Stadteilschule Bahrenfeld. Regerstr. 21

Di. 4.12. Spielenachmittag um 14.30 Uhr in den Räumen des BTV; Bahrenfelder Ch. 166 a. Bitte immer möglichst anmelden bei Marianne Nuskowski Tel. 8903192.

Mi. 12.12. Kaffeenachmittag im „Via Caffelier“, Paul-Dessau-Str. 4. Ab 14.30 Uhr. Gäste sind herzlich willkommen. Bei Fragen und Anmeldungen: Petra Liedtke Tel. 89 55 65 oder Erika Höpcke Tel. 350 75 758.

Freitag den 14.12. um 18 Uhr. Unser Traditionelles Grünkohlessen findet wieder bei Dutschmann in der Flurstr. statt. Anmeldungen bitte umgehend, denn die Plätze sind schon gut gefüllt.

Es gibt neben dem Grünkohlessen wieder ein nettes Programm und eine Tombola. Einlass ab 17 Uhr Keine Tisch-Vorreservierungen. Preis für Mitglieder 22,-, für Gäste 26,-

€. Bitte erst nach der Anmeldung bei Fam. Fitz auf das BBV Konto überweisen.

Sa. 15.12. 18.00 Uhr Die 11. Waldweihnacht im Volkspark auf der Waldbühne.

Do. 10.1. 2019 Mitgliederversammlung im Hotel Mercure um 19 Uhr.

Wir erleben einen sehr guten Vortrag über den leider ermordeten Bürgerrechtler Martin Luther King. Referentin Frau Inga Schröder.

Do. 14.2. 2019 Mitgliederversammlung im Hotel Mercure um 19 Uhr.

Mitglieder des Seniorenservice in Hamburg berichten uns über die Einrichtung.

Am Sa. 27.4. 2019 fahren wir nach Boizenburg ins Fliesenmuseum und zu einer Stadtführung.

Näheres siehe in diesem Heft. Anmeldungen werden schon angenommen.

Weitere Termine folgen.

Vorschläge für Gastredner, Vorträge und Ausflüge werden gerne angenommen.

Wir brauchen Ihre Unterstützung!!

Vorankündigung

Frühjahrsausflug nach Boizenburg

Am 27.04.2019 planen wir einen Frühlingsausflug in das „mecklenburgische Venedig“, nach Boizenburg. Eine Burg gibt es zwar nicht mehr, aber das Städtchen ist trotzdem sehenswert, nicht zuletzt wegen seines Wall-Grabens, der schmucken schön restaurierten Häuschen und verwinkelten Gässchen, nicht zu vergessen das historische Rathaus von 1711, eine Stadtführung ist geplant.

Dann gibt es dort das „Erste Deutsche Fliesenmuse-

um“, wo wir auch eine Führung haben werden. Zwischen den Führungen werden wir in einem Boizenburger Restaurant zu Mittag essen. Wir werden an einem Sonnabend mit dem RE 1 nach Boizenburg fahren. Uhrzeit und Kosten werden noch bekannt gegeben. Interessenten bitte anmelden bei Gisela Baasch, Tel.: 39 72 30 oder E-Mail: giselabaasch@gmx.de.

Grüß Gisela

Wer kennt sich aus?

Wo in Bahrenfeld finden Sie diese Skulpturen?



Für die richtige Lösung verlosen wir wieder 1 Flasche Wein (oder Schokolade) unter den richtigen Einsendungen.

Lösungen zu dieser Ausgabe bitte wie immer schriftlich oder per mail an die Redaktion (siehe Impressum) bis zum 12. des laufenden Monats. Lösung und Gewinner (hoffentlich) in der nächsten Ausgabe.

Die Lösung Oktober Ausgabe:

Es handelte sich dieses Mal um den Heck-Wasserschwall, den eine Barkasse ausstößt. Es war wohl wieder zu schwer, denn wir hatten nur 1 Einsendung, die auch noch richtig war. Auch dieses Mal war Sven Riedel damit der glückliche Gewinner. Herzlichen Glückwunsch.



Unser Motto: „Wer spielt schon gern allein zu Haus?“ könnte Nachwuchs bekommen.

Mit was, möchtet Ihr wissen?

Es kam die Anfrage ob noch ein Tisch frei wäre um bei Kaffee und Keksen seine Handarbeit fertig zu stellen. Also herzlich willkommen in unserer Runde!

Wir haben immer noch einen unbesetzten Tisch. Dieser Tisch würde sich freuen, wenn hier nette Menschen sitzen und handarbeiten. In gemütlicher Runde kann man sich austauschen und ist auf jeden Fall in geselliger Runde. An drei bis vier Tischen wird immer gespielt und am fünften gestrickt, gestickt, gehäkelt oder etwas für Weihnachten gebastelt. Material muss jeder selbst mitbringen.

Wie wär`s? Ich freue mich über Eure telefonische Anmeldung zum nächsten „Spiele- und Handarbeits-nachmittag“ am Dienstag, den 06.11.18 von 14:30 Uhr bis 16:30 Uhr. Bitte ruft mich an unter 890 31 92.

Marianne Nuzzkowski.



Otto Kuhlmann

Bestattungen seit 1911
Inh. Frank Kuhlmann

BAHRENFELDER CHAUSSEE 105
22761 Hamburg . Altona . Elbvororte
www.kuhlmann-bestattungen.de



040.89 17 82

Zeit für Ihre Trauer in unseren neu gestalteten Räumen



ISO-zertifiziertes Unternehmen in der Bestatter-Innung und im Bestatterverband Hamburg

Liebe Mitglieder, liebe Bahrenfelder.

Schon wieder ist ein Monat um und ich bereite die November Ausgabe vor.

Es ist wieder viel geschehen (positives) im Verein und in Bahrenfeld.

Noch stimmt unser Wunsch der Oktoberausgabe nach einem „Goldenen Oktober“. (Zumindest bei Redaktionsschluss am 14.10.)

Auch für den November, diesen grauen und trüben Monat, wünschen wir Ihnen noch die letzten wärmenden Sonnenstrahlen, bevor dies eine Heizung übernehmen muss.

Mein letzter Bericht endete mit der Ankündigung unserer Mitgliederversammlung am 13.9. Diese fand dann auch wieder mit sehr großer Beteiligung statt. Herr Koletzki las, besser deklamierte aus seinem neuen noch in der Mache befindlichen Buch „Die Hamburger Jahre“. Mit Musik der damaligen Zeit um 1950 unterlegt, war es wieder ein Genuss, ihn zu erleben. Wir hatten ja vor fast genau einem Jahr schon einmal das Vergnügen, seiner Lesung, damals über „das Leben der Ursula Schulz“, seiner Mutter, in den Bann genommen zu werden.

3 Tage später trafen wir uns wieder mit über 40 Mitgliedern zum Renntag der Bürgervereine. Es war wieder eine schöne Veranstaltung. Reich geworden ist leider keiner beim Wetten, aber reich an der Erkenntnis, dass es doch keinen „Pferdeverstand“ gibt, dass doch



vieles vom Glück abhängt. Zumindest in unserem Rennen lagen wir mit dem Tipp recht gut und freuten uns gemeinsam bei der Siegerehrung im Winnercircle. Die Zuwegung ist durch die Bauarbeiten an der Umgestaltung des „Ebertplatzes“ wie er neuerdings genannt wird, ein großes Chaos und man muss sich wundern, dass aus all den Absperrungen und Umleitungen mal etwas Vernünftiges entstehen soll. Hut ab vor den Planern.

Bahrenfeld (und nicht nur unser Stadtteil) ist sowieso eine große Baustelle. Überall große Aktivitäten. Ich berichtete schon in der September-Ausgabe über die beiden großen Bauvorhaben der Dreiecke in Bahrenfeld, die Haydnstr. und die Regerstr. Und die Von-Sauer-Str. Seit Mitte September werden auch die Vorbereitungen an den beiden Brücken Von-Sauer-Str. und Bahrenfelder Ch. zur Verlegung der ganzen Leitungen und Kabeln unter diesen beiden Brücken vorgenommen. Da die Brücken zur Autobahnüberdeckung eines Tages abgerissen werden (das wird noch ein schönes Chaos geben), werden die jetzt noch unterhalb der Brücken verlegten Leitungen in einem Tunnelverfahren unterhalb der Autobahndecke neu verlegt. Mächtige Baustellen sind hierfür an den Seiten der beiden Brücken im Bonnepark und am Bahrenfelder See eingerichtet.



Zu unserer traditionellen Kohlfahrt (dieses Mal nach Friedrichskoog und Marne) am 22.9. fanden sich wieder 55 Mitglieder und Gäste ein und Frau Weidner muss-



te extra einen besonders großen Bus ordern. Nach einem netten Zwischenhalt in Marne, die immer ein tolles Kohltage-Fest auf die Beine stellen (leider sehr verregnet) ging es zum Mittagessen, natürlich (Riesen-)Kohlroulade in einem netten kleinen Restaurant im Dieksanderkoog, der von einem Vortrag der Wirtin über die Entstehung der Kööge und die Vogelschutzinsel Trischen begleitet wurde. Alles eng, aber dadurch gemütlich. Gut gefüllt ging es dann nach Friedrichskoog auf die Seehundstation, wo uns eine Fütterung mit guter fachlicher Information und eine anschließende Führung durch einen Mitarbeiter der Seehundsstation die Aufgaben und Ziele dieser einmaligen Einrichtung näherbrachte. Der Andrang (trotz schlechten Wetters) war gewaltig und zeigt, wie angesehen diese Einrichtung ist.

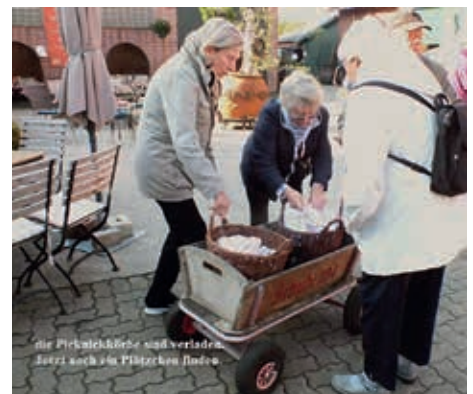
unter Bäumen oder Sonnenschirmen auf dem weitläufigen aber urgemütlichen Obsthof zu speisen und zu klönen. Das Wetter spielte (wenn Engel reisen) ganz toll mit, und die Oktobersonne lachte dazu. Zusätzlich gab es die Möglichkeit Äpfel, anderes Obst, Säfte und Obstschnäpse oder nette Mitbringsel zu kaufen, bevor es nach fast 3 Stunden wieder zum Bus für die Heimfahrt ging. Eine tolle Idee für einen schönen Ausflug.



Am 6.10. waren wir dann mit einer großen Gruppe mit öffentlichen Verkehrsmitteln ins Alte Land auf den Obsthof Schuback in Westerjork 81 gefahren. Hier hatte Renate Weidner Picknickfrühstück vom Feinsten bestellt. Liebevoll zurechtgemachte Picknickkörbe mit Brot, Ei, Salaten, Wurst, Käse, Konfitüre, Kuchen und Kaffee wurde auf Bollerwagen verladen und wir zogen los, um

Über die weiteren Aktionen unseres Bürgervereins und Beobachtungen aus Bahrenfeld werde ich in der nächsten Ausgabe berichten.

Bleiben Sie gesund, machen Sie (falls Sie noch nicht sind) bei uns mit. Es macht Spaß, in der Gruppe angenommen zu werden, und nette Gespräche und Kontakte zu pflegen.



Hans-Werner Fitz

Die Polizei Hamburg informiert.

Achtung: Trickdiebstahl - 2 Euro Münzwechsler

Professionelle Betrügerbanden sprechen bewusst ältere Menschen an und bitten darum, eine 2,- Euro Münze zu wechseln. Durch geschicktes Hantieren gelingt es diesen Tätern, Geldscheine aus dem Scheinefach Ihres Portemonnaies zu entwenden.

Die Polizei rät: Lassen Sie sich niemals auf solche Wechselgeschäfte ein! Verneinen Sie die Frage nach Kleingeld. Verhindern Sie den Zugriff auf Ihr Portemonnaie. Gesundes Misstrauen ist keine Unhöflichkeit. Informieren Sie auch Freunde und Bekannte über diese Masche.

Sollten Sie trotzdem Opfer geworden sein, rufen Sie umgehend die Polizei unter 110 an.

Eine „bärenstarke“ Geschichte!

Vor sechs Jahren kam der 6-Jährige männliche Eisbär mit dem Namen Blizzard von Rostocker Zoo in den Tierpark Hagenbeck. Dort wartete die Eisbärin Viktoria auf ihn. Sie sollten für Nachwuchs sorgen. Aber der blieb bislang aus.

Anfang dieses Jahres gingen dann Hagenbecks Tierärzte gemeinsam mit Experten des Leibniz-Institutes für Zoo- und Wildtierforschung auf die Suche nach den Ursachen für den ausbleibenden Zuchterfolg.

Glücklicherweise haben sie zunächst Blizzard untersucht und wurden fündig. Damit haben sie der Eisbärin Viktoria erstmal das Risiko einer Narkose erspart. Das Ergebnis: Blizzard war nicht fortpflanzungsfähig.

Doch welche Möglichkeiten gab es jetzt für Viktoria trächtig zu werden? Zwischen März und Juni fällt die Paarungszeit. Sie dauert etwa eine Woche. Als sich Viktoria den Annäherungsversuchen von Blizzard gewogen zeigte, begann der Wettlauf mit der Zeit. Die erste Möglichkeit für eine künstliche Besamung Viktorias war frisches Spermium eines Moskauer Eisbären, dessen Zeugungsfähigkeit bewiesen war. Das Problem war jedoch, dass das Spermium eines Eisbären nur acht Stunden aktiv ist. Schnell war klar, dass diese Möglichkeit nicht realisiert werden könnte.

Nun hat sich der Zoo von Hannover bereiterklärt, Spermien von zwei Eisbären für Viktoria zu spenden. Dieses Zeitfenster schien realistisch für eine künstliche Befruchtung. So wurde Viktoria mit einem Medikament vorbereitet und die Experten hatten etwa 14-17 Stunden Zeit für die Befruchtung. Vor der Befruchtung wurde das Spermium jedoch genau untersucht. Das traurige Ergebnis: Die Menge war zu gering und in schlechter Qualität. Das Risiko wollten

die Experten um Frau Dr. Adriane Prahel nicht eingehen. Das Ärzteteam entschloss sich daraufhin, eine tiefgefrorene Spermiumprobe aus dem Leibniz-Institut Berlin, das bereits untersucht wurde, zu verwenden.

Nun konnte die Befruchtung beginnen. Die Spannung war allen Beteiligten anzumerken. Es hat schließlich noch nie eine solche intrauterine Besamung stattgefunden. Ganz wichtig war, das Spermium genau auf 37° zu halten, nämlich die Körpertemperatur von Viktoria. In einem Wärmebad wurde das kostbare Material permanent überwacht. Der Zeitpunkt der Befruchtung war perfekt. Schließlich wurde die komplizierte Aktion erfolgreich beendet.

Von der Befruchtung bis zur Geburt vergehen etwa 8 Monate. Das Ei nistet sich aber erst nach ca. 5 Monaten ein und die Tragzeit beträgt dann nur noch 3 Monate. Das ist ein natürlicher Schutzvorgang. Falls die Mutter im Sommer zu sehr aushungert, nistet sich das Ei nicht ein und die Trächtigkeit ist abgebrochen.

Die Geburt erfolgt zwischen November und Januar. Einen Monat vorher bezieht das Weibchen eine Höhle. Erst nach vier Monaten kommt sie wieder ans Licht, aber dann mit einem oder zwei Babys. Solange heißt es für das Ärzteteam bangen und hoffen. Kommt die Bärin Viktoria im Febr./ März tatsächlich mit ihren Jungen aus der Höhle, dann kennen wir ihre komplizierte Vorgeschichte!

PS. Die künstliche Besamung einer Eisbärin im Tierpark Hagenbeck ist weltweit zum 1. Mal gelungen. Nun werden auf der ganzen Welt tiefgefrorene Samenbanken angelegt, um ein Aussterben der Eisbären zu verhindern.

Aus der Zeitschrift Hagenbeck von Sabina Bernhardt, bearbeitet von Manfred Hümmer

Mal was Anderes Heute: Zwei Schwarze Frauen

Vor zwei Jahren war ich in Portugal an der Algarve im Urlaub. Vom etwas außerhalb der Stadt Lagos gelegenen Hotel gibt es einen Schleichweg in die Innenstadt. Eine Art Berg- und Tal-Trampelpfad, vorbei an Gestrüpp, alten Bahngleisen, einem alten Stellwerk zum Bahnhof, von dort durch ein Wohngebiet an die Marina und Promenade.

Bei einem meiner Streifzüge beobachtete ich eine schwarze Gestalt, die ganz langsam in einem der Täler verschwand. Beim Näherkommen sah ich sie genauer: Eine sehr alte Frau, oder sah sie nur so alt aus in ihrer schwarzen abgetragenen Kleidung? Sie konnte sich kaum noch auf den Beinen halten, blieb stehen, setzte sich. Während ich überlegte, wie ich der Frau helfen könnte, sah ich zum Bahnhof hin, von wo sich eine ebenfalls schwarze Gestalt langsam auf uns

zu bewegte. Im Tal trafen sich die beiden Frauen, die Hinzugekommene nahm der Sitzenden das Bündel ab, brachte es zum Bahnhof, wo bereits ihr Bündel abgestellt war, kehrte um, half der anderen auf und geleitete sie langsam zum Bahnhof. Dort setzten sie sich und verschnauften. Ich mochte nun nicht länger Zaungast sein, sicher peinlich für die beiden.

Dieses Erlebnis hat mich stark erschüttert. Diese beiden Frauen, anscheinend Landstreicherinnen, waren aufeinander angewiesen, unterstützten sich gegenseitig, alt, arm ohne andere Hilfe. Freundinnen? Schwestern? Mutter und Tochter? Wovon sie wohl leben? Wo sie wohl schlafen? Aber sie sind füreinander da. Das hat mich unheimlich beeindruckt.

Gisela Baasch

Wat löppt in und um Bahrenfeld.

Der Bahrenfelder Turnverein (BTV) informiert:

So. 11. November: Kinderturn-Sonntag von 10-13 Uhr für Kinder von 1-7 Jahren
BTV: Bahrenfelder Chaussee 166a; Tel. 8903761; www.btv-hamburg.de

Das LICHTHOF THEATER Mendelssohnstraße 15; Tel. 040/3003374830 bietet an:

VVK (rund um die Uhr):www.lichthof-theater.de
Reservix-Hotline 01806 700 733 und an allen gängigen VVK-Stellen
Reservierungen (Mo-Fr, 8:00 – 14:00 Uhr):
www.lichthof-theater.de; karten@lichthof-theater.de
Karten 18 / 12 / 8 €

Compagnie Follown & McEwen
EUROPA CONTEST; Im Rahmen des eigenarten-Festivals
URAUFFÜHRUNG Do., 01.11. 20:15 Uhr und So., 04.11. 19:00 Uhr

Markus&Markus; IBSEN: PEER GYNT
Ein dramatisches Gedicht von Herbert (und Markus &Markus)
Fr. 9.11.20:15 Uhr und Sa. 10.11. 20:15 Uhr

Silvanos Mudzovova; KING OF MUTAPA
Im Rahmen von tage des exils; mit Publikumsgespräch in engl. Sprache im Anschluss
Premiere Do.25.10. 20:15 Uhr; Di., 13.11. 20:15 Uhr

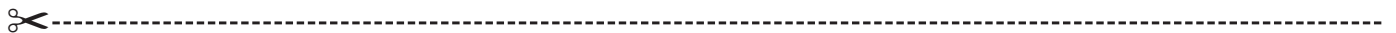
Helge Schmidt; CUM-EX PAPERS; Eine Recherche zum entfesselten Finanzwesen
Do., 15.11. 20:15 Uhr; Fr.16.11.20:15 Uhr; Sa. 17.11. 20:15 Uhr und So. 18.11. 18:00 Uhr

Véronique Langlott; WILL I DREAM DURING THE PROCESS?
URAUFFÜHRUNG Fr.23.11. 20:15 Uhr; Sa. 24.11. 20:15 Uhr
Publikumsgespräch mit den LICHTHOF Freund*innen im Anschluss

MischPULK - INTERVISIONS # 4; Eine theatral-installative Reihe
URAUFFÜHRUNG Do. 29.11. 20:15 Uhr; Fr. 30.11. 20:15 Uhr
Publikumsgespräch mit den LICHTHOF Freund*innen im Anschluss

Zu guter Letzt.

*„Man kann alles besser machen,
aber deshalb muss man nicht alles schlechtmachen.“*
Frank Elstner



Bahrenfelder Bürgerverein von 1879 e.V.

1. Vorsitzender: Hans-Werner Fitz • 22761 Hamburg • Bahrenfelder Chaussee 120 • Tel.: 040 / 89 16 31 (Geschäftsstelle)
2. Vorsitzende: Renate Weidner • 22761 Hamburg • von-Hutten-Str. 29 • Tel.: 53 27 61 34
Bankverbindung: Hamburger Sparkasse • IBAN: DE43200505501044249751 BIC: HASPDEHHXXX



Aufnahmeantrag

Ich möchte Mitglied im Bahrenfelder Bürgerverein werden

Name, Vorname Geb.-Datum Telefon

Straße PLZ Ort

Weitere Familienangehörige

Eintrittsdatum

Name, Vorname Geb.-Datum Telefon

Straße PLZ Ort

Der Mitgliedsbeitrag für Einzelpersonen beträgt jährlich **30,68 Euro**.
Für Ehepaare und Familienmitglieder beträgt der Mitgliedsbeitrag zusammen **46,02 Euro**.
Der Beitrag wird jährlich zum Termin des Eintrittstermin immer für ein volles Jahr erhoben.

.....
Unterschrift für Beitritt

Einzugsermächtigung (besonders einfach und kostengünstig)

Ich ermächtige den Bahrenfelder Bürgerverein, den fälligen Mitgliedsbeitrag von meinem Konto,

Konto-Nr.:, Kreditinstitut:, Bankleitzahl:

IBAN-Nr.:, E-Mail:

bis auf Widerruf einziehen zu lassen.

.....
Ort/Datum

.....
Unterschrift des Kontoinhabers